

PRESSEMITTEILUNG

13. Juli 2010

CDU-Fraktion lehnt Bebauung auf dem Ohr ab

Stadträte enttäuscht über Umgang mit dem Gemeinderat

Die CDU-Fraktion im Gemeinderat lehnt ein Einkaufszentrum auf dem „Ohr“-Gelände beim Stadion nachwievor ab. Am kommenden Montag wird der Gemeinderat zum zweiten Mal innerhalb von nur wenigen Wochen über einen Bebauungsplan für den Bereich beraten. „Im April erst hat der Gemeinderat mit großer Mehrheit eine Bebauung abgelehnt. Dass das Thema nun schon wieder auf der Tagesordnung steht, zeigt deutlich, dass die Meinung des Gemeinderates in den Augen des Bürgermeisters offenbar kein Gewicht hat“, so CDU-Fraktionschef Tobias Schumacher. Gerade auch die neuen Stadträte fühlten sich „verschaukelt“ und nicht ernst genommen.

Überraschenderweise aus Sicht der CDU sei der Verkauf des entsprechenden Grundstücks vor kurzem vorgeschlagen worden, obwohl überhaupt kein Bebauungsplan vorlag. Es habe damit keinerlei Grundlage für den Verkauf gegeben. Im Gegenteil: Der Gemeinderat hatte beschlossen, auf dem „Ohr“ nichts zu machen. Räte aus fast allen Fraktionen hatten im April in öffentlicher Sitzung noch gegen den Bebauungsplan gestimmt, jetzt aber dem Grundstücksverkauf plötzlich nichtöffentlich zugestimmt. „Wir sind deshalb sehr gespannt auf die Abstimmung am Montag“, so die CDU, die sich gegen die Einleitung eines Bebauungsplanverfahrens aussprechen wird.

„Wir brauchen ein attraktives Zentrum, um Kaufkraft in die Innenstadt zu lenken“, so CDU-Stadtrat Hermann Früh. Mit dem Primtal Center sei ein erster Schritt gelungen, nun müssen diese Bemühungen fortgesetzt werden. Ein neu-

es Einkaufszentrum außerhalb des Stadtzentrums sei deshalb nicht sinnvoll, so die CDU-Fraktion. „Wir sind nicht gegen einen neuen Markt, aber wir sind gegen den Standort“, so die CDU. Die Philosophie müsse in den kommenden Jahren mehr denn je heißen, den Innenstadtbereich zu stärken, aufzuwerten und damit mittelfristig auch weitere Einzelhandelsgeschäfte anzuziehen.